



Beratungspraxis Nikolaus-Dieter Hohnke  
89340 Leipheim / Holbeinstraße 12

Telefon: 08221-71733 / Fax: 08221-72221  
E-Mail: info@hohnke.de / Homepage: www.hohnke.de

---

## GEBETE, INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

Ein Tag ohne Gebet ist ein verschenkter Tag!

Liebe Leserinnen und Leser dieser Zeilen,

in den letzten Jahren wurde immer häufiger die Frage nach Gebeten an mich gestellt. Ich selbst sehe Gebete als eine unserer wichtigsten Verbindungen zu Gott, als den heißen Draht, oder das rote Telefon an. Ich bin der festen Überzeugung, dass Gebete uns durch den Tag begleiten sollten!

Mein Leitsatz ist: „**Ein Tag ohne Gebet ist ein verschenkter Tag** „!

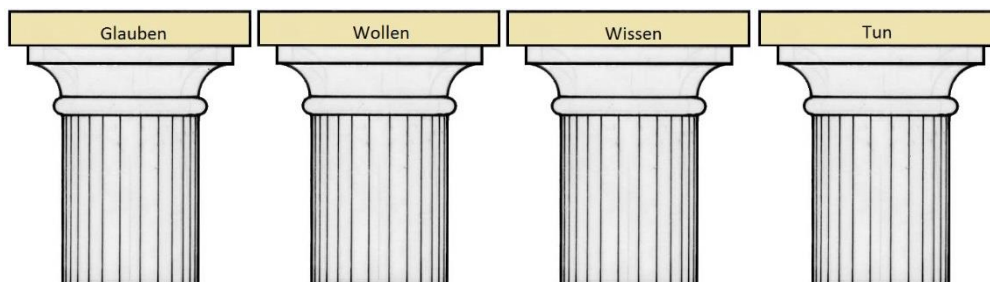
Es gibt sicherlich in unseren Buchhandlungen und Kirchen eine Vielfalt von Angeboten an Gebeten und sicherlich sind auch hier ansprechende Gebete für Jedermann dabei.

Sinn meiner Gebete Sammlung ist nicht, andere Gebete in Frage zu stellen, sondern eine kleine, gezielte Auswahl dem Suchenden zur Verfügung zu stellen.

Auf meinem Weg, den Glauben und Gott neu zu entdecken und zu erfahren durfte ich schon oft die Wirkung von Gebeten erleben, wenn sie in Überzeugung, Demut und ganzer Hingabe zu Gott gesprochen (gebetet) wurden.

Wir sollten unsere Gebete auf die **4 Säulen** des Lebens stellen, dann werden Wirkungen und positive Erfahrungen für jeden möglich sein.

Die 4 Säulen des Lebens sind; **Glauben - Wollen - Wissen - Tun**



Es gibt viele Formen von Gebeten, schon ein liebes Wort, ein liebevoller Gedanke und eine gute Tat sind wie kleine Gebete zu sehen. Wir können Gebete zu jeder Zeit, an jedem Ort dieser Welt verrichten und sie helfen uns, unseren Mitmenschen, den armen Seelen und dieser Welt, die sie immer mehr nötig hat, so sehr.

Beten bedeutet sprechen mit Gott, der in allen Umständen und Ereignissen unseres Lebens mit uns ins Gespräch kommen will. Gott möchte uns helfen, den wahren, rechten Weg zu erkennen und unser Leben, ohne zu beeinflussen, zu wandeln.

Das wahre Gebet beginnt aber erst dann, wenn wir mit unserem Teil des Bittens aufhören und mit dem Zuhören beginnen, indem wir auf die innere Stimme lauschen. Ist diese Stimme der Heilige Geist? Ich würde ja dazu sagen, man kann sie auch als innere Erleuchtung bezeichnen. Auf **keinen** Fall handelt es sich um unsere Vernunft, denn diese kann uns nie entscheidendes für unseren Weg des Glaubens sagen.

Auf dem Weg richtig beten zu lernen, sollten (müssen) wir auch lernen, uns von sündhaften, gefährlichen, sowie auch von allen störenden, überflüssigen Gedanken, Worten, Akten und Schritten zu lösen.

Wenn wir das Beten gelernt haben, dann sollten wir auch in der Lage sein, in jeglicher Lebenssituation zu beten. Eine innere Stille sollten wir dabei immer suchen!

Wir sollten auch lernen, immer mehr in der Gemeinschaft und für die Gemeinschaft zu beten. Unsere Gebete sollten frei von Vorurteilen, vorgefassten Meinungen, Anschuldigungen und Rassenhass sein.

Ich bin der Meinung, alle Gebete werden von Gott erhört, ganz egal welcher Konfession und Religion wir angehören, sie müssen nur das Element der Liebe und Nächstenliebe enthalten und auf Gott ausgerichtet sein.

Gott ist die einzige, wahre Macht und der Schöpfer allen Lebens und unser aller Vater.

Unser Gott Vater und Schöpfer sieht nicht auf Hautfarbe und Nationalität, nicht auf Reichtum und Armut und nicht auf das Geschlecht, er liebt uns alle. Diese Liebe müssen wir jeden Tag neu in unser Bewusstsein rufen und wir sollten sie nie vergessen.

Alles was aus der Schöpfung Gottes stammt hat eine Daseinsberechtigung, so sollten auch wir nicht vergessen, dass unser Leben immer einen Sinn hat und wir in diesem Leben auch Aufgaben und Lernlektionen zu erfahren haben.

Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst, aber wer kann schon den Nächsten lieben, wenn er sich selbst nicht lieben kann. Unser Leben ist ein Gottesgeschenk und wir sind schon aus diesem Grunde verpflichtet uns selbst zu lieben, da wir Gottes Werk sind.

Der Mensch in der modernen Zeit, in der die Technik eine große Bedeutung und Abhängigkeit darstellt, läuft Gefahr, selbst ein Abbild der Maschine (Automatismus), ein kleines Rädchen zu werden.

Der rechte Glaube und Frömmigkeit machen ihn wieder zum Abbild und Partner Gottes, denn Gott schuf den Menschen nach seinem Ebenbild. Auch aus diesem Grunde ist das Beten von so großer Bedeutung für uns.

Stellen wir uns zunächst eine Frage, wie kommt es, dass wir täglich für alle möglichen Dinge die dazu erforderliche Zeit aufbringen, jedoch oftmals nicht in der Lage sind, nur 5 Minuten pro Tag zu beten ?

### **Wir kennen es alle:**

- Nur schnell ein paar Minuten auf eine Zigarette!
- Komm, eine Tasse Kaffee geht noch schnell!
- Nun haben wir doch wieder viel länger telefoniert, als wir uns vorgenommen haben!
- Ein Schwätzchen beim Einkaufen oder auf der Straße !
- Im Sommer können wir (manchmal) stundenlang beim Baden in der Sonne liegen!
- Viele von uns verbringen genügend Zeit mit ihren Hobbys!
- An Wochenenden werden manchmal stundenlang Autos geputzt und poliert!
- usw., usw.

Man könnte die Liste jener Dinge, die unsere kostbare Freizeit so in Anspruch nimmt beliebig fortführen.

Dies ist ja alles gut und schön und sicher auch nichts Schlechtes. Stellen wir uns jedoch mal die Frage, könnten da nicht mal nur 5 Minuten für ein kleines Gebet täglich drin sein?

Da jeder Mensch von Gott den freien Willen hat, wird natürlich niemand zum Beten gezwungen, aber genau da liegt im Prinzip das Problem. Wir sind alle mündige Bürger und richten uns nach allen möglichen irdischen (menschlichen) Gesetzen, denn die werden manchmal mit enormem Druck auf uns ausgerichtet. Ist dies der Grund, dass darum meistens die menschlichen Gesetze so befolgt werden?

Gott übt keinen Druck auf uns aus, er will, dass wir ganz von allein den Weg zu ihm finden und gehen. Ist es aber nicht ein trauriger Umstand, dass dies meistens nur geschieht, wenn wir in Not sind oder etwas erreichen wollen.

In Betrachtung der Tatsache, was Gott von Anbeginn der Schöpfung für seine Kinder alles tut, ist es da nicht wirklich wenig, was er sich dafür von uns wünscht?

Gott der Herr gibt uns jeden Tag, jede Stunde die Möglichkeit unser Leben neu zu beginnen, darum sollten wir mit einem neuen Bewusstsein und einer positiven Einstellung zu den Gebeten unsere Herzen erheben und beginnen dem Gebet einen täglichen Platz einzuräumen.

